

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

31.3.1852 (No. 90)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 90.

Mittwoch den 31. März

1852.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Fahrnißversteigerung.] Freitag den 2. April d. J., Vormittags 8 Uhr, werden im dießseitigen Steigerungstokale verschiedene Fahrnisse, darunter ein Kanapee mit sechs Sesseln, eine vergoldete Cylinderuhr, ein großer Spiegel mit vergoldeter Rahme, zwei silberne Eßlöffel und drei dergleichen Kaffeelöffel, verschiedenes Schreinwerk und dergleichen, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 27. März 1852.

Bürgermeisteramt.

Helmle.

vd. Müller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße Nr. 40 ist im Hinterhaus ein freundliches, für sich abgeschlossenes Logis von zwei geräumigen Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller u. auf den 23. Juli zu vermieten; ebendasselbst ist ein möblirtes Mansardenzimmer sogleich zu beziehen.

Akademiestraße Nr. 19 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern mit Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und den übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im obern Stock zu erfragen.

Akademiestraße Nr. 29 ist ein freundliches Mansardenzimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten; auf Verlangen kann auch noch eine kleine Speicherkammer dazu gegeben werden. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst.

Amalienstraße Nr. 59 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 23 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. April, sowie im untern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf den 23. Juli zu vermieten.

Karlstraße Nr. 12 ist ein freundliches Logis im Hinterhause von 3 Zimmern, Küche, Kammer u. auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im dritten Stock des Vorderhauses. Daselbst ist auch ein Rundofen sammt Zugehör billig zu verkaufen.

Kreuzstraße Nr. 22, im 3. Stock, sind auf den 1. April 2 möblirte Zimmer zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 4 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern sammt Zugehör, und im Hintergebäude im zweiten Stock 3 Zimmer sammt Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 28, Eck der Kronen- und Zähringerstraße, ist der untere Stock, bestehend in Kaufladen mit 3 oder 5 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 44 werden auf den 23. April zwei größere Wohnungen mit dazu gehörigen sonstigen Räumlichkeiten frei, wovon sich eine im zweiten und die andere im dritten Stock befindet. Auch ist daselbst ein unmöblirtes schönes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Das Nähere ist zu erfragen im untern Stock.

Lammstraße Nr. 10 ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Speicherkammer, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

Langestraße Nr. 37 neben Bierbrauer Eiselt, ist im Seitenbau der obere Stock zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, auch kann der Garten dazu gegeben werden, und ist auf den 23. Juli zu beziehen. Ebendasselbst ist ein Zimmer, Alkof nebst Zugehör sogleich oder auf den 23. Juli zu beziehen.

Langestraße Nr. 54, im 3. Stock, ist ein Logis billig zu vermieten, bestehend in einem kleinen Zimmer, Alkof, Küche, Keller und Holzbehälter. Ebendasselbst ist auch ein einzelnes Zimmer an eine stille Person sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 62, nächst der Garnisonskirche, ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 92 ist im obern Stock ein möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, auf den 1. Mai für einen ledigen Herrn zu beziehen. Ebendasselbst ist ein möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder später für einen Herrn zu beziehen.

Langestraße Nr. 149 ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen ledigen Herrn sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 231 sind im untern Stock 3 Zimmer, Alkof und Küche auf den 23. April zu vermieten.

Ritter- und Zähringerstraße Nr. 112 ist auf den 23. Juli im mittlern Stock die Eckwohnung, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Küche und allen sonstigen Erfordernissen, zu vermieten. Näheres unten im Laden.

Stephanienstraße Nr. 44, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist auf den 23. Juli der mittlere Stock an eine stille Familie billig zu vermieten. Die Wohnung besteht in 6 Zimmern, Alkof, Küche, Speicherkammer, Keller u. Holzremise. Näheres ist im Hause selbst zu erfragen.

3. Berckmiller
Kronenstr.

2. mul.
Fr. Volker.

by: Bayer.

by: Bayer.

by: Kieper.

by: Seupel W.

by: Kieper.

2. mul. Heil

2. mul. G. Stern
Königs Millen

by: Döring.

1. mul.
Dr. O. Erenbör
Gottlieb
Ordnung
M. Alsdorf.

Hellner. 3.

Stephanienstraße Nr. 86 ist eine Wohnung von 5 bis 6 großen Zimmern nebst 2 Alkoven, jedes Zimmer mit 2 Fenstern, 2 Kammern, Stallung für 6 Pferde nebst Kutscherzimmer, und das Weitere, was zu einer schönen Wohnung erforderlich ist, auf den 23. Juli beziehbar zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Herr Hellner.

Milthroy.

Zinto. by.

Waldstraße Nr. 12 sind im zweiten Stock drei geräumige Zimmer und ein Kabinetten nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23. April oder Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst zu erfragen.

Main. by.

Waldstraße (alte) Nr. 26 ist der dritte Stock mit 4 Zimmern und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Hintergebäude.

Fischer. by.

Zähringerstraße Nr. 72 ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, mit oder ohne Ladenfenster, und auf den 23. April oder Juli zu beziehen. Das Nähere ist im zweiten Stock zu erfragen.

3.

Mehrere in den Hof gehende freundliche Zimmer sind mit oder ohne Möbel sogleich billig zu vermieten. Näheres im öffentlichen Geschäftsbureau von Ulrich & Frietsch, Zähringerstraße Nr. 108.

Zunt.

**Laden nebst Wohnungs-
vermietung.**

J. F. Lewis.

Langestraße Nr. 139, im Maltebrein'schen Hause, ist der Laden nebst Wohnung, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc. auf den 23. Juli d. J. beziehbar, zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

Carl. Zunt. 2.

Laden zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 108 ist ein Laden, der sich für jedes Geschäft eignet, nebst Wohnung auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Chr. Heidt, Langestraße Nr. 149.

Zunt. by. v. Bodmann.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, mit Möbeln oder ohne solche, nebst Küche, auf der Sommerseite gelegen, wird auf den 23. April d. J. zu mieten gesucht. Etwaige Anträge wollen bei dem Kontor dieses Blattes abgegeben werden.

Vermischte Nachrichten.

by.

(2) [Dienst Antrag.] Es wird auf Ostern ein mit guten Zeugnissen versehenes Ladenmädchen in ein Kurzwaarengeschäft gesucht. Näheres Langestraße Nr. 137 im Laden zu erfragen.

by.

(1) [Dienst Antrag.] In eine Haushaltung zu Durlach wird ein braves Mädchen, welches kochen, nähen, bügeln und putzen kann, auch sich allen häuslichen Geschäften unterzieht und gute Zeugnisse über Sittlichkeit, Fleiß und Ehrlichkeit besitzt, auf nächste Ostern in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, stricken, spinnen, waschen, putzen und etwas kochen kann, sucht unter billigen Bedingungen sogleich oder auf Ostern einen Dienst. Näheres im Ständehaus, rechts, die vierte Thüre hinten im Gang.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen, putzen und nähen kann, überhaupt sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, auch von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 8 im untern Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen, nähen und bügeln kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 9 im zweiten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein stilles solides Mädchen, welches gut weisnähen kann und sich überhaupt zu einem Zimmermädchen eignet, auch mit Kindern gut umzugehen weiß, sucht auf Ostern einen Platz. Zu erfragen Langestraße Nr. 125 im untern Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides und reinliches Mädchen, das allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Näheres in der Akademiestraße Nr. 35 im Hintergebäude.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Es wird ein Platz gesucht für ein Mädchen, das gut kochen und allen andern häuslichen Arbeiten vorstehen kann, und noch nie hier gedient hat; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Näheres Karls-Friedrichsstraße Nr. 21 im dritten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut empfohlen wird und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht auf Ostern einen Dienst. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 156 im dritten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides, reinliches Mädchen, das allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Näheres in der Karls-Friedrichsstraße Nr. 3.

by.

(1) [Verlorenes.] Verlorenen Mittwoch verlor eine arme Wöthin ein graues Kinder-Filzhütchen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe bei Herrn Kaufmann E. Hoegel zu hinterlegen.

by.

(1) [Gefundenes.] Es wurde eine Serviette gefunden; dieselbe kann gegen die Einrückungsgebühr im innern Birkel Nr. 29 abgeholt werden.

by.

In einem bedeutenden Puggeschäfte in Frankfurt findet eine geübte Arbeiterin dauernde Beschäftigung. Frankirte Offerten besorgen

Zunt.

Deus & Cohn in Frankfurt a. M.

Wurzelreben-Verkauf.

Bei Gärtner Wagner, am Ettlingerthor, sind Wurzelreben vorzüglicher Tafeltrauben zu haben.

2. Zunt.

Zu verkaufen: 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Mahagoni-Consolentisch, 1 Cassette im öffentlichen Geschäftsbureau von Ulrich & Frietsch, Zähringerstraße Nr. 108.

Zunt.

Wirthschafts-Pachtgesuch.

Es wird eine Real- oder Personalwirthschaftsgerechtigkeit, welche auf ein hiesiges Haus transferirt werden kann, zu pachten gesucht; Diejenigen, welche ein solches Recht zu vergeben haben, wollen ihre Adressen auf dem Kontor dieses Blattes abgeben.

Zunt.

Langestraße Nr. 35 ist ein noch gut erhaltener eichener Küchenschrank mit Glasaufflag, welcher sich besonders in eine Wirthschaft oder große Haushaltung eignet, um billigen Preis zu verkaufen.

Es können noch einige Mädchen, welche das Weisnähen, Stopfen und Spigensticken zu erlernen wünschen, bei mir aufgenommen werden.

Karoline Bauer,
Amalienstraße Nr. 14.

Privat-Bekanntmachungen.

Karl Benjamin Gehres,
Langestraße Nr. 139,
Eingang Lammstraße,

erhielt soeben eine frische Sendung der neuesten feinen Berliner Bronze- und schwarzen Eisenguß-Waaren, als: Kreuzkre in allen Größen, Hand- und Tafelleuchter, Lichtschirme, Nachtlampen, Garnwinden, Cigarrenträger, Feuerzeuge, Uhrhalter, Blumenständer, Schreibzeuge zc. in schönster Auswahl, und empfiehlt solche zu den billigsten Fabrikpreisen.

Bodenwischs-Ingredienzen

sind fortwährend billigst zu haben bei
Friedr. Herlan,
alte Herrenstraße Nr. 15.

In Seiden-, Halbseiden- und Fil d'Ecosse-Handschuhen sind frische Sendungen bei mir eingetroffen, wovon ich meinen verehrten Abnehmern die ergebene Anzeige mache.

Gustav Lang.

Die Unterzeichnete macht die Anzeige, daß sie das Waschen und Aendern der Strohhüte wie früher auch dieses Jahr wieder besorgt.

Sophie Pflüger, Kunstwascherin,
Akademiestraße Nr. 29 im 2. Stock.

Heute und die folgenden Tage verkauft Georg Jakob Pister im **Waldhorn** ganz ausgezeichnet gute Kartoffeln zum Sezen, sowie zum Essen.

Theurer **Wilhelm!** Schon viermal schrieb ich Dir; doch Du schweigst: das **Warum?** macht mich sehr besorgt; doch wankt mein Vertrauen zu Dir nicht. Glaub' Du an mich, wie ich an Dich; nach Sturmesnacht folgt Sonnenlicht, und Wiederfinden durch der Gedanken Zeichen oder schöner noch in der Wirklichkeit! Schreib' bald Deinem treuen
C.
Brüssel.

Evangelische und Katholische Gesangbücher haben in guten und eleganten Einbänden, sowie in großer Auswahl vorrätzig, und empfehlen solche nebst nachstehenden Gebet- und Andachtsbüchern zu Konfirmationsgeschenken

Müller und Gräff.

- Arndt's wahres Christenthum, hübsch geb., . . . 2 fl. 42 kr.
- mit Stahlst. 3 fl. 30 kr.
- Kapf's Gebetbuch 2 fl. 24 kr. u. 2 fl. 42 kr.
- kurze Gebete 1 fl. 12 kr. u. 1 fl. 36 kr.
- Kommunionbuch 1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 u. 2 fl. 42 kr.
- Göfner's Schagkästchen 1 fl. 40 kr., 2 fl. u. 3 fl.
- Thomas a Kempis 1 fl., 1 fl. 30 kr. u. 2 fl. 42 kr.
- Hiller's Schagkästchen 54 kr. u. 1 fl. 20 kr.
- geistliche Lieder 2 fl.
- Luther's Schagkästchen 1 fl. 30 kr. u. 2 fl. 12 kr.
- Geistliche Erquickstunden von D. Heinrich Müller, hübsch gebunden 1 fl. 24 kr.
- Gottesharfe oder christliche Morgen- und Abendopfer 1 fl. 48 kr. u. 2 fl. 30 kr.
- Morgen- und Abendopfer für evangelische Christen 48 kr.
- Stark's Gebetbuch 1 fl. u. 1 fl. 40 kr.
- Prachtbibel mit Stahlstichen 9 fl.
- Gebetbuch für Christenkinder 18 kr.
- Das betende Kind, mit gemalten Bildern 15 kr.
- Nickel, Maria 2 fl. 42 kr. u. 3 fl. 30 kr.
- Wandle vor Gott 3 fl. 12 kr.
- Glocke der Andacht 2 fl. 48 kr. u. 3 fl. 12 kr.
- Freiburger Gesang- u. Gebetbuch 1 fl., 1 fl. 24 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr. u. 3 fl. 30 kr.

Literarische Anzeige.

Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:

Nikodemus und der Herr,
ein Stücklein Schriftauslegung

in

sechs Predigten,

an den ersten Trinitatissonntagen 1851 in der Garnisonkirche zu Großglogau gehalten

von

G. E. Ahner,

Divisionsprediger in Glogau.

Preis 18 Kr.

Der Erlös ist bestimmt:
Zum Besten der innern Mission.

Dankagung.

Für die Beweise inniger Theilnahme, welche mir bei dem schmerzlichen Verluste meines in einem Alter von 15 Jahren und 9 Monaten geschiedenen, geliebten Sohnes Franz von so vielen Seiten zu Theil geworden sind, statte ich auf diesem Wege meinen wärmsten Dank ab. Zu eben so herzlichem Danke sehe ich mich gegen Diejenigen verpflichtet, welche die irdischen Reste des so früh Verbschiedenen zur Ruhestätte begleitet und bei der Leichenfeier durch die vorgetragenen Trauergefänge ihre Theilnahme auf so erhebende Weise kund gegeben haben.

Karlsruhe den 30. März 1852.

Franz Rißhaupt, Bäckermeister.

Benachrichtigung.

Die Herren Veteranen werden hierdurch benachrichtigt, daß ihr ehemaliger Waffengefährte, der pensionirte Zeughausdiener Johann Gaberdiel, gestern Abend in einem Alter von 66 Jahren gestorben ist, und daß derselbe Mittwoch den 31. d., Nachmittags 5 Uhr, beerdigt wird.

Die Herren Veteranen werden hierdurch zu zahlreichem Erscheinen eingeladen, damit wir ihm bei seiner letzten Ehre noch unsere Liebe und Theilnahme beweisen können.

Die Zusammenkunft ist in der Langenstraße Nr. 114, nächst dem Pariserhof, Karlsruhe den 30. März 1852.

Mehrere Veteranen.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

Diejenigen Eltern, welche Kinder zu dem am 1. April d. J. neu beginnenden Lehrkurs angemeldet haben, und solche, welche dies noch zu thun beabsichtigen, werden ersucht, ihre Kinder am Samstag den 3. April d. J., Nachmittags 2 Uhr, der im Unterrichtslokale, Karl-Friedrichstraße Nr. 28, anwesenden Commission vorzustellen. Spätere Anmeldungen finden nur bei triftigen Gründen Berücksichtigung.

Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um halb 7 Uhr ist Chorprobe von Allegri's Miserere, den sythmischen Chorälen und Mendelssohn's Charfreitagspruch für die Charfreitagsfeier in der evangelischen Stadtkirche.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 31. März. 44. Abonnementsvorstellung. Zweites Quartal. **Titus.** Große Oper in zwei Aufzügen, nach Clemenza di Tito; Musik von W. A. Mozart.

Der Text der Gesänge ist Abends an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Sperlin, Kfm. von Frankfurt. Hr. Koch, Kfm. v. Düren. Hr. Himberg, Kfm. von Minsfeld. Hr. Steffig, Part. v. Freiburg.

Englischer Hof. Hr. Steinfeldt, Rent. m. Sat. v. Madrid. Hr. v. Hornstein, Leut. v. Bruchsal. Herr Herzog, Kfm., Frau Herzog und Hr. Seigy, Fabr. v. Basel. Hr. Kaiser, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Wuhl, Part. v. Freiburg.

Erbprinzen. Se. Erlaucht der Erbgraf von Erbach zu Erbach. Herr Rumpff, Postbeamter v. Basel.

Goldener Adler. Frau Dehorn v. Billingen. Herr Rund, Müllermeister v. Zellemlühl. Hr. Bristill, Steuerereheber mit Frau v. Mannheim. Hr. Rinder, Kfm. v. Buzchen. Hr. Gunter, Hdm. v. Eichhalten. Hr. Eckert, Metzgermeister v. Münsterthal.

Goldener Karpfen. Herr Schmoll, Kfm. v. Lahr. Hr. Hausmann, Hdm. v. Sengenbach. Hr. Braun, Def. und Hrn. Gebr. Hassel v. Weinheim.

Goldenes Kreuz. Herr Dr. Grimm v. Basel. Herr Reichenbach, Offizier m. Sat. v. Burgdorf. Hr. Baumann, Kfm. v. Köln. Hr. Rau, Part. v. München.

Goldenes Schiff. Frau Philipp v. Offenbach. Herr

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Mittheilungen

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 12 und 13 vom 30. März 1852:

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Gesetz, den Hauptfinanzetat für die Jahre 1852 und 1853 betreffend.

Gesetz, die unveränderte Forterhebung der Kauf- und Tauschbriestaxe und der Kaufaccise betreffend.

Gesetz, die Fortentrichtung der Schlachtviehaccise betreffend.

Gesetz, die Branntweinsteuer betreffend.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Umlage der Beiträge zur Feuerversicherungsanstalt für 1851/52 betreffend.

Frankfurter Börse am 29. März 1852.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Neue Louisd'or	—	—	—	Gold al Marco	384
Pistolen	9	45	—	Preussische Thaler	1 45
ditto Preuss.	9	59	—	5 Franken Thaler	2 23
Holl. 10 fl. Stücke	9	56	1/2	Hochhaltig - Silber	24 31
Rand - Ducaten	5	89	—		
20 Franken - Stücke	9	33	1/2	DISCONTO	2 1/2
Engl. Sovereigns	12	3	—		

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

30. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 6"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 14 1/2	27" 6,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 14	27" 6,5"	"	"

Eisenbahnfahrten.

Winterdienst, vom 15. October 1851 anfangend.

Abgang von Karlsruhe.

Richtung nach	Abgang	Richtung nach	Abgang
Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	6 Uhr - Min. Morgens, 10 " 20 " " Nachm., 2 " 30 " " Nachm., 5 " 20 " Abends.	Karlsruhe, Baden, Durlach, Freiburg, Dellinghausen, Basel.	6 Uhr - Min. Morgens, 9 " 10 " " Nachm., 1 " 10 " Abends.

Ankunft in Karlsruhe.

Richtung von	Ankunft	Richtung von	Ankunft
Mannheim ic.	9 Uhr 30 Min. Morgens, 12 " 52 " Mittags, 5 " " Abends, 9 " " "	Basel, Freiburg ic.	10 Uhr 12 Min. Morgens, 2 " 20 " Nachm., 5 " 10 " Abends, 9 " 48 " "

Herr, Hdm. v. Malisch. Hr. Dinkelspiel, Hdm. v. Gemmingen. Hr. Simon, Hdm. v. Kirrweiler.

König von England. Hr. Kappeler und Hr. Kauf, Polytechniker v. Frauensfeld. Hr. Klott, Part. v. Pippstadt. Hr. Finkler, Part. v. Lengerich.

Rassauer Hof. Herr Lorich, Kfm. v. Frankenthal. Hr. Dreifuss, Rabbiner v. Sulzburg. Hr. Rothschild, Kfm. v. Bretten. Hr. Meier, Kfm. v. Mühlheim.

Ritter. Herr Brenninger, Kfm. v. Badenang. Herr Bourgeois, Kfm. v. Augsburg. Frau Haas v. Straßburg. Hr. Robert, Kfm. v. Ehlingen.

Rothes Haus. Hr. Wolf, Notar v. Graben. Herr Werner, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Reiter, Part. mit Sat. v. Freiburg. Hr. Heinrich, Kfm. von Heilbronn.

Schwan. Herr Bär, Gastg. v. Grombach. Hr. Stein, Hdm. v. Lügelsachsen. Hr. Brunner, Mechaniker v. Freiburg.

Sonne. Hr. Gerlich, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Lepp, Aktuar von Bauschlott. Herr Hertel, Kanzleigehülfe von Eberbach.

Weißer Bär. Herr Hüttinger, Part., Hr. Ritterer, Kfm. u. Hr. Gnab, Fabr. v. Hengersberg. Herr Müller, Konservator, Hr. Ebner, Kfm. u. Hr. Holmer, Rent. von Deckendorf. Hr. Zeder, Fabr. v. Rosenberg.

In Privathäusern.

Bei Part. Wihl. Lang: Hr. Koch, Kfm. v. Straßburg.